

TIPP DER WOCHE



MARTIN WILHELM
 INHABER DES IFK-INSTITUTS FÜR KAPITAL-
 MARKT MIT SITZ IN KIEL UND FRANKFURT

Vier Prozent sollen es sein

Beim Value-Stil denkt man stets an Aktienfonds. Aber man kann auch erfolgreich in Value-Bonds investieren, wie der ACATIS IfK Value Renten UI zeigt

Fondsberater

Wo Acatis draufsteht, ist auch Value drin. Das gilt auch für den ACATIS IfK Value Renten UI. Beraten wird der Rentenfonds von Martin Wilhelm, Inhaber des IfK-Instituts für Kapitalmarkt mit Sitz in Kiel und Frankfurt. Er verfolgt die gleiche Value-Philosophie wie Acatis-Gründer Hendrik Leber, nur auf den Rentenmarkt übertragen. Wilhelm startete als Bankkaufmann, war Händler auf dem Börsenparkett sowie Direktor und Leitender Angestellter bei der Deutschen Bank in Frankfurt. Zusätzlich leitete er bei einer Landesbank zwei Handelsabteilungen. Im Jahr 2005 gründete er die IfK - Institut für Kapitalmarkt. Bei der Anleiheauswahl wird er von Oliver Werner unterstützt.

Anlagestrategie

Der ACATIS IfK Value Renten UI lässt sich in keine Schublade pressen. Er gehört zu den Unconstrained Anleihefonds, die sich in allen Anleihe-segmenten inklusive Wandelanleihen tummeln. Dies hält Wilhelm für wichtig, um aus den mehr als 100 000 Anleihen ein ausgewogenes Portfolio aus 40 bis 60 Positionen zusammenzustellen, die untereinander unkorreliert sind. Dadurch werden Klumpenrisiken hinsichtlich Laufzeit, Regionen und Branchen sowie Bonitäten vermieden. „Wir suchen nach Value in Anleihen, und wenn man flexibel ist, findet man oftmals Sondersituationen, die sehr renditeträchtig sind“, sagt Wilhelm. Als Beispiel

nennt er etwa Anleihen, die europäische Emittenten in US-Dollar begeben haben. Hier erhalte man durchaus 200 Basispunkte mehr Verzinsung als bei den auf Euro lautenden Papieren, obwohl die Bonität identisch sei. Rund ein Drittel des Fonds ist in Fremdwährungen angelegt. Die jüngste Marktschwäche hat Wilhelm genutzt, um die Hapag-Lloyd-Anleihen 2018 und 2019 aufzustoßen. Die Reederei ist der drittgrößte Emittent im Fonds und die Anleihen rentieren mit 6,5 Prozent. An den Papieren gefällt ihm neben der hohen Eigenkapitaldecke, dass die Hansestadt Hamburg 25 Prozent Anteil am Unternehmen hält.

Rendite-Risiko-Profil

Wilhelm hat stets ein klares Ziel vor Augen: „Wir wollen jedes Jahr am 15. November vier Prozent ausschütten“, sagt er. Das ist Wilhelm in den vergangenen Jahren auch gelungen. Und auch in diesem Jahr wird er es schaffen, denn die laufende Verzinsung des Portfolios liegt bei rund sechs Prozent. Zudem sieht Wilhelm einiges Aufholpotenzial bei seinen Anleihen. Die Durationsrisiken im Fonds sind bei einer durchschnittlichen Restlaufzeit von 4,3 Jahren überschaubar.

Fazit

Der ACATIS IfK Value Renten UI hat sich bislang stets gut geschlagen. Das Rendite-Risiko-Profil stimmt. Auch schüttet er stets vier Prozent aus. Ein zusätzliches Argument. jk

ECKDATEN ACATIS IFK VAL. RENTEN

Kategorie.....	Corporate Bonds/ Euro Inv. Grade
Fondsgesellschaft.....	Universal Investment
Fondsberater.....	Martin Wilhelm
ISIN (ausschüttend).....	DE 000 AOX 758 2
WKN.....	AOX 758
Auflegung.....	15. Dezember 2008
Ertragsverwendung.....	ausschüttend
Fondsvermögen.....	514,7 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag.....	bis 3,00 %
Laufende Kosten (laut KIID).....	1,19 %
Erfolgsgebühr ..	12,5 % > 4 % p.a. (High Water-Mark)
Volatilität (seit Dez. 2008).....	4,6 %
Performance seit Auflage.....	79,6 %
Internet.....	http://www.ifk-invest.de

